

Erhöhung des Gebührenbedarfs

Dienstag, 31. Januar 2017



einfach. alles. sauber. **aha**
Abfallwirtschaft Region Hannover

Erhöhung des Gebührenbedarfs

Allgemeines

Die Gesamtsumme der Gebühreneinnahmen bewegt sich seit 2010 auf einem relativ gleichbleibenden Niveau von 124 Mio. €. Seit 2009 gab es keine Gebührenerhöhung.

- Erhöhung des Gebührenbedarfs um 18 Millionen Euro
- Gebührenzeitraum 2017 bis 2019
- Hintergrund: Beschlussdrucksache Nr. 3393 (III) BDs vom 05.10.2016

Erhöhung des Gebührenbedarfs

Änderung der Abfallgebührensatzung (2017 – 2019)

Grundlage der Kalkulation ist das testierte Jahresergebnis 2015, die aus dem Wirtschaftsplan abgeleitete Prognose für 2016 und der Wirtschaftsplan für das Jahr 2017.

Erhöhung des Gebührenbedarfs

Im Wesentlichen ist die Erhöhung des Gebührenbedarfs auf folgende Positionen zurückzuführen:

Position	Summe
Geringere Wertstoff Erlöse ab 2017 ff	7,1 Mio. Euro
Erhöhung der zu verbrennenden Abfallmenge (Wartung MBA 2016-2018) und zusätzliche Preissteigerung	3,0 Mio. Euro
Ausgleich des Verlustvortrages 2016 wegen geringer Wertstoff Erlöse	1,9 Mio. Euro
Wartung/Unterhalt und Sanierung Betriebsstätte in der aha-Zentrale in der Karl-Wiechert-Allee	1,4 Mio. Euro
Einsatz kleiner Abfallsammelfahrzeuge	1,0 Mio. Euro

einfach. alles. sauber.



Erhöhung des Gebührenbedarfs

Geringe Wertstoffpreise

Geringere Wertstoff Erlöse z. Bsp.

	<u>max.</u>	<u>heute</u>
• Altpapier	145 €/t	65 €/t
• Schrott	95 €/t	-50 €/t ^{*1}
• Holz	35 €/t	-25 €/t ^{*1}

*1 Zuzahlung



Erhöhung des Gebührenbedarfs

Erlöse für die Wertstoffvermarktung



Erhöhung des Gebührenbedarfs

Veränderungen bei der MBA

- ‚TÜV‘ steht an
- Öffnung und Überprüfung der Gärbehälter
- Abbau einer Schicht (33 VZÄ)
- Mehr Menge geht in die Verbrennung
- planmäßige Preisgleitung kommt hinzu



Erhöhung des Gebührenbedarfs

Weitere Rationalisierungsmaßnahmen

- Einsparung von 65 Stellen in 2015 durch die Umsetzung der DSD-Mitarbeiter Umland
- Optimierungen in der Tourenplanung, Bevölkerungszuwachs in der Region erfordert keinen zusätzlichen Aufwand in der Abfuhr
- Optimierung des Energiemanagements (500 T€) durch Steuerungskonzept
- Beginn der Deponieabdeckung in Burgdorf (senkt Folgekosten)
- Nutzung des niedrigen Dieselpreises

Erhöhung des Gebührenbedarfs

Restrisiken

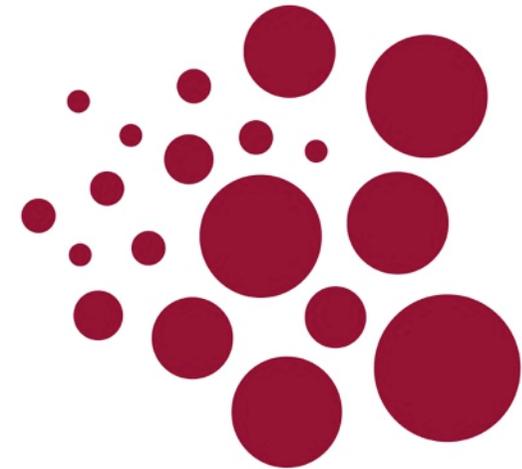
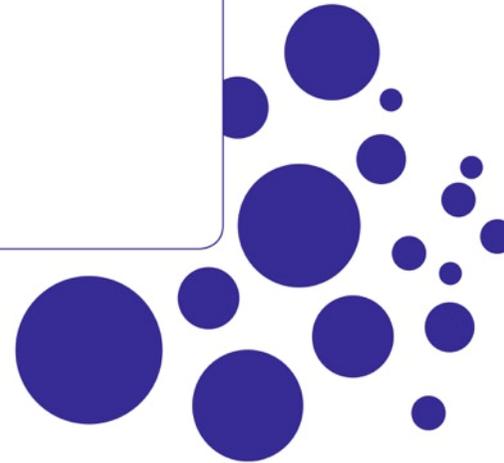
Extern

- Zinsentwicklung
- Ölpreis (ambivalent)
- Rohstoffpreise/Wertkonjunktur
- Gesetzgebung/Regelungen ohne Folgebetrachtungen

Intern

- Trennverhalten der Bevölkerung
- Einhaltung der Entsorgungswege
- Vereinfachungen
(kein Papiersack!)

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**



einfach. alles. sauber.

